

Singen von den letzten Dingen – Musik bei Trauerfeiern

Erfreulicherweise wächst die allgemeine Bereitschaft, sich auch über die letzten Dinge und die darüber hinaus Gedanken zu machen, wie z. B. Patientenverfügung, Regelung des Nachlasses und der Erbschaft. Genauso empfiehlt es sich auch, frühzeitig über die eigene Trauerfeier und die der nächsten Angehörigen nachzudenken, die Gedanken in der Familie zu besprechen und sie schriftlich zu hinterlegen. Bei einem würdevollen Abschied spielt die Gestaltung des Trauergottesdienstes eine wichtige Rolle und in diesem Zusammenhang auch die Musik, die zu diesem Anlass erklingt. Nach unserem protestantischen Grundverständnis impli-

ziert der Gottesdienst - zu welchem Anlass auch immer - auch die aktive Beteiligung der Gemeinde. Eine Form der Beteiligung ist der Gemeindegesang mit überwiegend Orgelbegleitung. Auch mitten in der Traurigkeit in ein Trostlied einzustimmen und von dem lebendigen Klang der Orgelpfeifen begleitet und getragen zu werden, gehört also zu unserem Grundverständnis. Das Evangelische Gesangbuch enthält eine Fülle von Liedern, die in der Sprache vergangener Jahrhunderte oder ganz zeitgemäß die Themen: Trauer, Trost, Abschied und Zuversicht aufgreifen.

Wenn Sie das Gespräch über die Gestaltung einer Trauerfeier und über die Liedauswahl suchen möchten, bin ich gerne ansprechbar.

Eine Auswahl von Liedern, die von Trauer, Trost und Zuversicht singen, finden Sie in einem Video, das Sie hier auf unserer Homepage und auf der Seite:

www.treffpunkt-kirchenmusik.de
finden.

Dr. Tamás Szócs

Tel: 0 25 62 72 600 59

kantor@treffpunkt-kirchenmusik.de

